



**Liebe Leserin,
lieber Leser!**

»Armut oder gar Kinderarmut gibt es in Deutschland nicht.« Diese bis Ende der 90er Jahre vorherrschende Meinung, unterstützt von einem geringen öffentlichen Interesse an Armutsthemen, war dazu angetan, bundesdeutsche Realitäten zu übersehen. Dabei hätte der Blick auf die Zahlen der Sozialhilfeempfänger der vergangenen Jahrzehnte schon genügt, den Widerspruch zu offenbaren. Kinder – und hier vor allem Kinder unter zehn Jahren – zählen seit 20 Jahren zu den besonders armutsgefährdeten Bevölkerungsgruppen. Rund 1,1 Millionen Bezieher von Sozialhilfe sind Kinder, die im Vergleich zur Gesamtbevölkerung einen deutlich höheren Hilfebedarf haben. In Großstädten, wie Berlin und München, aber auch in ländlichen Gemeinden Nord- und Ostdeutschlands sind Sozialhilfequoten von 20 bis 25 Prozent die Regel, jedes vierte bis fünfte Kind ist hier arm. Deutschland befindet sich im oberen Mittelfeld jener europäischen Staaten, die den höchsten Anteil an Kinderarmut aufweisen.

Der Forum-Beitrag dieses Heftes beschäftigt sich mit der Kinderarmut. Der Autor macht auf der Grundlage eines mehrdimensionalen Begriffs von Armut deutlich, welche Lebensbereiche der betroffenen Kinder eingeschränkt sind, welche Bewältigungsstrategien Kinder entwickeln und inwiefern Schule auf das Phänomen Kinderarmut reagieren muss. Hierzu zeigt Timm Albers spezielle Strategien für den Unterricht auf. Vor allem die Förderschule muss sich besonderen Aufgaben stellen, wie die Förderung der psychosozialen Stabilität im Kontext Schule durch Bereitstellung von konstruktiven Bewältigungsstrategien und ein einfühlsamer Umgang mit betroffenen Kindern. Ich meine, gerade in der jetzigen Zeit, in der Armut von Kindern ständig zunimmt, ein wichtiges Anliegen für Schule und Unterricht.

*Ihr
Timm Albers*



Kinder- und Jugendrestaurant 5 Jahreszeiten, Projekt der Berliner Tafel in Kooperation mit der Gelben Villa, 2006

Quelle: © Dietmar Gust

Forum

Armut in der Schule

Zum Umgang mit Kinderarmut in der Förderschule (Timm Albers)

5

Praxis

Deutsch

1-4 **Eine schreckliche Nacht**

Wortschatzerweiterung zum Thema »Angst« (Kristine Schmitt-Dietrich)

9

Deutsch/Sachunterricht

6-8 **Merkmale eines »guten Vortrags«**

Am Beispiel mittelalterlicher Berufsbilder (Dorota Lewicka)

13

Mathematik

3/4 **Das Einmaleins mit 6**

Übungsformen zur Verinnerlichung der Einmaleinsreihe (Hans-Georg Witzel)

17

Fächerübergreifend

1/2 **Der Frühling ist da!**

Wochenplanarbeit im jahrgangs- und fächerübergreifenden Unterricht (Rita Seehaus)

22

Englisch

4-6 **Shopping for a vegetable soup**

Förderung der Sprechfähigkeit (Sarah Hocker)

27

Kunsterziehung

7-9 **Farbbegegnungen**

Förderung der Kooperationsfähigkeit (Alexia Kolokythas)

31

Rubriken

Aktuell	4
Bücher · Medien	30
Vorschau · Impressum	34